

	<p>Objekt:           Bildnis seines Sohnes Karl</p> <p>Museum:           Kunstsammlungen Chemnitz - Kunstsammlungen am Theaterplatz Theaterplatz 1 09111 Chemnitz +49 (0) 371 4884424 kunstsammlungen@stadt- chemnitz.de</p> <p>Sammlung:        Malerei</p> <p>Inventarnummer: 1031</p>
--	--

## Beschreibung

So kleinformig dieses Bildnis ist, so faszinierend seine Ausstrahlung. Dargestellt ist der 1788 in Wildenfels geborene Sohn des Künstlers, der später selber ein bekannter Maler sein wird. Christian Leberecht Vogel war nicht nur erfolgreicher Maler von Kinderbildnissen, sondern auch Kunsttheoretiker und Professor an der Dresdener Akademie. Vor der Erfindung der Fotografie waren es genau diese präzisen Bildnisse, die ein visuelles Zeugnis eines Individuums manifestieren konnten. Möglicherweise wurde abends bei Kerzenlicht gemalt. Die Verschattung einer Gesichtshälfte, ist bis heute Stilmittel in der Portraitkunst. Mit klarem und durchdringenden Blick und leichtem Lächeln blickt der Junge selbstbewusst in die Welt hinaus. (SMS)

## Grunddaten

Material/Technik:                   Öl auf Papier auf Pappe  
Maße:                                 9 x 9,1 cm (Pappe)

## Ereignisse

Hergestellt    wann       1795  
                  wer         Christian Leberecht Vogel (1759-1816)  
                  wo

## Schlagworte

- Gemälde
- Junge

- Kind
- Kopfbild
- Künstler
- Porträt